

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

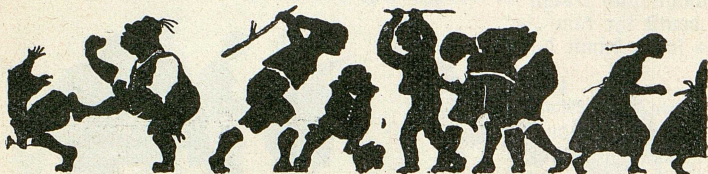
### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Gschiaht dá schan recht,  
Zwö laßt d' ás vo dir,  
's hat'n allweil gern gsehá,  
Jaht is á dá für.“

„Was für — dá Lois mir —“  
Und auí bo dá Tür  
Is á pröllt wiar á Stier —  
„I hau'n zsam auf án' Báz“,  
Schreit á, „so wahr í dá Náz.“



7.

Was is denn, was gát's denn? —  
Alls schreit und rennt aus;  
Dös Druckát und Gsteßát,  
Als wann's brinnát in Haus.

Jesús Mári und Josef,  
Wer kan denn dös sehá,  
Wia zwen Fanghund hengáns inand,  
In Uglüed muach gsehá,

Dá Lois is schan grean und blau,  
Dá Náz bliat't wiar á Sau,  
Abá toaná gibt na — fleshti, pleshti  
Dimmelns inánand a.

Da kint dá Moarwirt  
Wia dá Blitz dáhergfahren:  
„Wart's, Quadán, enk zwen  
Han is eh schan lang gschworn.  
I wir enk's glei lerná,  
Ds Hízköpf, ós zwen. —“  
Und was á ná kina hat,  
Hat á dráf losgwichst mit'n Zen.  
„Wart, enk wird 's Dámische  
A nu vágehn.“

8.

(Naghát is 's wiedá stád worn.)

„Dá Herr Badá soll löbn  
Und d' Frau Badrin dánöbn. —“  
Já, dá Moarwirt västekt 's Feinsein  
So guat als wia d' Gröbn.

Der hat zu alln á Hand  
Und schan án' fein' Västand;  
Just wia mit'n Ochsenzen  
Kan á mit'n Nödn umgehn.

D' Blasá, was auá kan,  
Blasent ön Bader an,  
Und dáqua 's Bivátschrein,  
Sátra, das Ding geht fein.

Wann má's á so betracht't,  
Über á Haohzátnacht  
Gibt's in dá Welt halt nix,  
Krauttschlákelbig.

